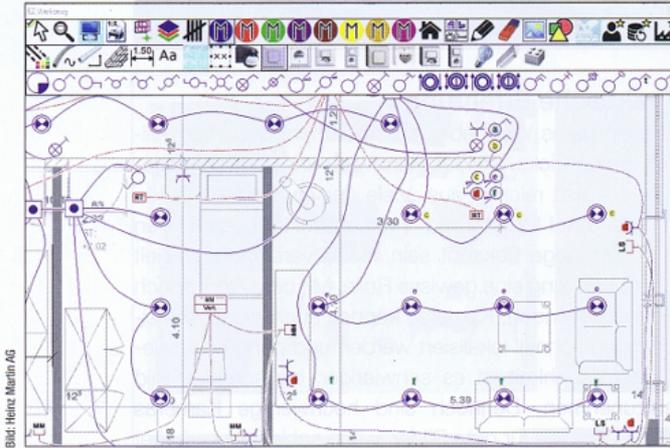


Öffnen, einmessen, zeichnen



Die Heinz Martin AG hat ihre Software HEMAG-CAD überarbeitet. Jetzt lassen sich Installations- und Strompläne noch schneller erstellen. Das CAD hilft dem Anwender mit Raumvorlagen und rund 600 Norm-Symbolen. So finden Lichtschalter oder Steckdosen mit wenigen Klicks an den richtigen Ort. Über die Funktion »Verteilen« können Leuchten in einem Raum automatisch platziert werden. Oft können Kunden mit Elektrosymbolen nicht viel anfangen. Eine weitere praktische Funktion ist daher die »Bauherren-

sicht«, mit der ein Elektroinstallateur die Fachsymbole mit nur einem Klick in verständliche Bilder umwandelt. Bei alten Gebäuden ist oftmals bereits ein Stromplan vorhanden. Damit aufgrund des Umbaus nicht von vorne begonnen werden muss, kann man den Papierplan einscannen und weiterverarbeiten. Auch individuelle Pläne lassen sich erstellen. Neben den Normsymbolen besteht die Möglichkeit, eigene Symbole wie zum Beispiel Lautsprecher zu erstellen. Sie werden über die neue Funktionsleiste als Favoriten abgespeichert – inklusive der Markenbezeichnung der Boxen. Für eine bessere Übersicht lassen sich die Farben nach Wunsch anpassen. Nicht nur Planzeichnen, sondern auch Schemata erstellt das CAD. In der Software enthalten ist eine Bibliothek mit über 500 Norm-Symbolen zum ein- oder allpoligen Schemazeichnen. Auch Produktsymbole von Herstellern wie Casacom, digitalStrom, Easy-Logo, Loxone oder Innoxel hält das HEMAG-CAD bereit. Es eignet sich, um Prinzipschemata für Installationsanzeigen und PV-Anlagen zu erstellen. Ebenso lassen sich Stromlaufschemas für Motoren-, Lüftungs- und Heizungssteuerungen oder Schwachstromschemas für die Planung von TV-Netzen und PC-Netzwerken zeichnen.

www.hemag.ch